

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Einleitung	3
Populärer Film und Dramaturgie	5
Der populäre Film	5
Dramaturgie	8
Wirkungen und Ziele der Mainstream-Dramaturgie	16
Wirkungen der Dramaturgie	16
Interesse und Unterhaltung	18
Schemata des Erzählens	22
1 Drehbuchratgeber und Filmtheorie	22
2 Kanonische Geschichtenform und Dreiaktstruktur	24
3 Das kanonische Story-Schema: Exposition-Konflikt-Auflösung	26
3.1 Verschiedene Interpretationen des kanonischen Story-Schemas	28
3.2 Der Anspruch auf Allgemeingültigkeit	30
Merkmale populärer Dramaturgie I	33
1 Eine einzige Geschichte	34
2 Filmübergreifende Bögen von Problem und Lösung, Frage und Antwort	35
2.1 Das Sujet als Geschichte des Problemlösens	35
2.2 Der filmüberspannende Bogen von Frage und Antwort	40
3 Subplots	48
4 Der Anfang: Exposition und <i>Hook</i>	51
5 Der <i>Point of Attack</i> und die Auslösung der zentralen Frage	60
6 Das Ende: Auflösung, <i>Happy End</i> und Ausklang	66
7 Linearität und Spannungsorientiertheit	73

8	Figurenzentrierte Kausalität	78
9	Kausalität, Analogien und Kontraste	83
10	Beschränkung auf eine Erzählebene	85
11	Einheit der Handlung	87
12	Steigerung und Höhepunkt	91
13	Ereignis-Vorankündigungen: <i>Deadlines</i>	95
14	Die Szene	96
Merkmale populärer Dramaturgie II: Dreiaktstruktur		101
Exkurs:		
	Populäre Dramaturgie und das „geschlossene Drama“	111
Zusammenfassung:		
	Populäre Dramaturgie als System der Rezeptionslenkung	113
Anhang		
	1 Das Beispiel <i>Twister</i>	123
	2 Klärungen dramaturgischer Begriffe	128
	3 Überblick über Merkmale und Wirkungen populärer Dramaturgie	131
Filmverzeichnis		134
Literaturverzeichnis		137
Index		141
Nachbemerkung zur zweiten Auflage		143